

Jahresbericht der musiktreibenden Züge im Kreis Paderborn

Kreisverbandstag 2013 in Bad Lippspringe

Vorab: Alle musiktreibenden Züge im Kreis Paderborn gratulieren dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lippspringe zum wohlverdienten Jubiläum!

Der Kreisfeuerwehrverband verfügt über 6 musiktreibenden Züge, die im Vergleich mit anderen Verbänden in OWL und NRW überdurchschnittlich groß sind.

Musikzug Buke der Freiwilligen Feuerwehr Altenbeken: 48 Musiker

Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lippspringe: 43 Musiker

Musikzug Lippling der Freiwilligen Feuerwehr Delbrück: 37 Musiker

Musikzug Schloß Neuhaus der Freiwilligen Feuerwehr Paderborn: 63 Musiker

Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lippspringe: 33 Musiker

Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Paderborn: keine Angaben

Somit beträgt die Gesamtstärke der musiktreibenden Züge im Kreis Paderborn - ausgenommen des SPZ PB - : **224**

45 aktive Kameradinnen und Kameraden sind unter 18 Jahre alt.

61 Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker befinden sich in der Ausbildung.

Leider verfügt nur der Musikzug Schloß Neuhaus derzeit über eigenes Nachwuchsorchester mit insgesamt **35** Mitgliedern.

Der Frauenanteil in den Musik- und Spielmannszügen liegt bei etwa **27** Prozent.

Die meisten Proben absolvierte der Musikzug Schloß Neuhaus, die meisten Auftritte der Musikzug Buke. Im Schnitt probten die Feuerwehrmusiker **40** Abende im Jahr und agierten bei etwa **27** öffentlichen Auftritten als Repräsentanten der Feuerwehren im Kreis Paderborn. Die Zahl der Auftritte hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen. Das ist ein erfreuliches Signal. Wir wollen hoffen, dass es so bleibt.

Die Aus- und Weiterbildung hatte auch im Jahr 2011 einen hohen Stellenwert. In Rietberg-Neuenkirchen, Westerwiehe oder in Monschau wurden zahlreiche D1-Lehrgänge (Bronze) und D2-Lehrgänge (Silber) absolviert.

Schlussbemerkung:

Die musiktreibenden Züge waren und sind ein Teil der Feuerwehr im Kreis Paderborn. Leider lassen sich nur wenige unserer nicht-musikalischen Kameraden bei unseren Konzerten blicken – das ist schade. Blasmusik, ob im Musik- oder im Spielmannszug, ist schon lange nicht mehr das, was es früher einmal war. Die Zeit, wo Polkas, Walzer und Märsche die Konzertprogramme bestimmten, ist schon lange vorbei.

Unterstützt die musiktreibenden Züge mit einem Konzertbesuch oder - noch besser – lasst Eure Kinder bei uns ein Musikinstrument erlernen. Gerade für Spielmannszüge wird es zunehmend schwieriger, musikalischen Nachwuchs zu gewinnen und sich gegen die vermeintlich „anspruchsvolleren“ Musikzüge durchzusetzen.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit

Sonya Harrison
Kreisstabführerin

Handy: 0177-3432052
Festnetz: 05251-23953
E-Mail: s-harrison@versanet.de